

bassquarterly

— BASSPLAYER'S MAGAZINE —



Special:
Bass im Studio
Tipps für die Aufnahme

Zu gewinnen:
• Send Your Lick!
Hagstrom FXB520
• Brüllwürfel
Ibanez Promethean

Interviews

Nathan East

Jimmy Johnson
Olaf Casimir
John Goldsby

Bässe im Test

Spector Doug Wimbish
Music Man 25th Anniversary
Status King Bass Mk-II

Cabinet Special

FMC Audio
2123 Neo L

Workshops

Neu: Bass Secrets

PRS PAUL REED SMITH
GUITARS

Vintage



Warwick Streamer

Interview



Cindia Krüger

Gallien-Krueger



Fusion 550

Johnson



JB-100 & JB-200

Flying Music Circus

FMC 2123 Neo L

Wer FMC noch nicht kennt, der sollte sich in dem Bassistenforum bassic.ch einmal umsehen und in den zahlreichen Erfahrungsberichten von Bassisten aus den unterschiedlichsten Musikrichtungen lesen. Die Ingolstädter Boxenschmiede ist schon lange ein Geheimtipp unter Bassisten. Der Boxenhersteller verzichtet auf die herkömmlichen Vertriebswege über Großhandel/Händler und bietet seine Ware nur im Eigenvertrieb via Homepage an. Die auf diese Weise machbare Konzentration auf eine Produktgruppe und einen Vertriebskanal ermöglicht es Hans Struck, zum einen auch individuelle und ausgefallene Sonderanfertigungen anzufertigen und zum anderen sehr günstige Preise zu realisieren.

Von Lutz J. Mays

Die zum Test bereitgestellte 2x12er Box hat einen 8-Zoll-Speaker und ein Horn verbaut. Mittels zweier schaltbarer Frequenzweichen und dem stufenlosen Hornregler stellt sie zahlreiche Soundvarianten zur Verfügung. Zum besseren Verständnis hier ein bisschen „Butter bei die Fische“: Im Boxenanschlussfeld, welches sich hinten an der Box befindet, gibt es drei Regler/Schalter: einen Hornschalter, der zwei Einsatzfrequenzen zur Auswahl stellt, einen stufenlosen Hochtongregler, mit dem die Intensität des Hornes festgelegt wird, und als dritte Variable einen Dreifachschalter, mit dem der 8-Zoll-Lautsprecher ausgeschaltet oder zwischen zwei unterschiedlichen Einsatzfrequenzen ausgewählt werden kann. Die beiden 12“-Speaker sind immer gleich beschaltet und laufen über eine Frequenzweiche, um den oberen Mittenanteil für den 8-Zoll-Lautsprecher freizuhalten. Der 8“er ist in der unteren Schalterstellung mit 1 kHz angekoppelt und in der oberen mit 3 kHz. In der Mittelstellung ist der 8“er ausgeschaltet. Das Horn ist in der unteren Schalterstellung mit 3,5 kHz angekoppelt und in der oberen mit 5 kHz.

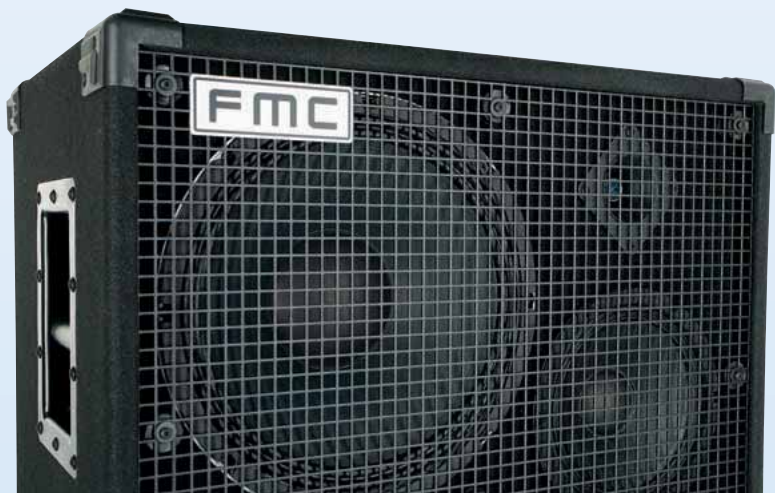
Factory Presets - Folgende Grundsounds sind einstellbar:

1. **Mid off, Horn off:** warmer, bluesig-runder Sound
2. **Mid Lo, Horn off:** runder, rockiger Sound mit schönem Mittenanteil
3. **Mid Hi, Horn off:** der Mittenanteil geht etwas zurück, es wird funkiger aber oben herum nicht knallig; schön für Vintage-Funksounds mit röhriigen Amps
4. **Mid off, Horn Lo auf 50%:** moderner, aggressiver Knallsound mit moderatem Mittenanteil
5. **Mid off, Horn Hi auf 70%:** mittennarmer HiFi Sound
6. **Mid Lo, Horn Lo auf 30 %:** knalliger, aggressiver Sound, gut für lahme Bässe
7. **Mid Lo, Horn Hi auf 50 %:** etwas braver im Obertonbereich als Sound 6
8. **Mid Hi, Horn Hi auf 50 %:** das ist der neutralste Sound der Box, keine Frequenzbetonung, gut für Modeling und eher „highendige“ Neutralsounds
9. **Mid Hi, Horn Lo auf 30-50%:** ähnlich wie Sound 8, das Horn tritt etwas mehr in den Vordergrund

Natürlich braucht man bei so vielen Einstellmöglichkeiten etwas Geduld und Zeit, bis man sich auskennt und seinen Sound findet. Auch macht es einen großen Unterschied, bei welcher Lautstärke man seinen Klang sucht. Klingt ein Ton auf Schlafzimmerpegel noch „genau richtig“, kann es bei größerer Lautstärke auch schnell zu harsch werden. Aber dank der reichhaltigen Möglichkeiten kann man gezielt den Frequenzbereich bearbeiten, bis man seinen Sound gefunden und eingestellt hat.

Klangpotenzial

Die Box klingt richtig gut! Über das ganze Frequenzspektrum werden alle Töne und Spielarten differenziert und transparent wiedergegeben. Die leichte Betonung der tiefen Mittenfrequenzen ist höchstwahrscheinlich auf die gewählten und beliebten Eminence 12“ Neodym-Lautsprecher zurückzuführen. Viele



Musiker lieben ja gerade diese Tiefmittenanhebung wegen ihrer Schubgehung, da es dem Spiel etwas mehr (Nach-)Druck verleiht. Was ich bei diesem Test aber auch gelernt habe, ist: Mit einer guten Box (wie dieser!) und einem guten Instrument, bekomme ich bei fast jeder der vorgeschlagenen Einstellungen einen guten Sound zustande. Will heißen: Der Grundcharakter der Box ist gut und die Feinabstimmung kann man dann noch mit den Schalterchen regeln.

Verarbeitung

Die Verarbeitung ist durchwegs wirklich beachtlich. Das Schutzgitter ist professionell und vibrationsfrei angebracht und auch sonst macht von den Schalengriffen bis hin zu den Stapelecken alles einen sehr wertigen Eindruck. Natürlich ist die Kontrollplatte vorbildlich versenkt verbaut, um die Schalter und Regler zu schützen, dennoch halte ich die Minischalter für

Horn und 8“er ein bisschen (mechanisch) gefährdet – aufgrund des doch etwas dünnen Hebels.

Fazit

Im direkten Vergleich zu meinen Glockenklang-Referenzboxen gibt es schon noch einen Qualitätsunterschied zu bemerken, jedoch kann man angesichts der hochwertigen Komponenten, der ausgezeichneten Verarbeitung und nicht zuletzt ob des tollen Klanges das Preis-/Leistungsverhältnis nur als sensationell bezeichnen. Die Bedienung der verschiedenen Frequenzweichen mag zunächst etwas komplex erscheinen, aber hat man dann seinen Sound gefunden, braucht man sich darum ja auch nicht mehr zu kümmern! Beratung bei der Auswahl der individuell passenden Box sowie Kundennähe und -service sind für Hans Struck selbstverständlich. Und so nimmt man gerne etwas längere Lieferzeiten in Kauf, die auf die aktuell hohe Nachfrage nach FMC-Boxen zurückzuführen sind.

DETAILS

Hersteller: FMC / Flying Music Circus **Modell:** FMC 2123 Neo L **Herkunftsland:** Deutschland **Belastbarkeit:** 500 Watt RMS, 800 Watt Version gegen 80 Euro Aufpreis **Impedanz:** Wahlweise in 4 Ohm oder 8 Ohm erhältlich **Typ:** 3-Wege-Box, Bassreflex **Bestückung:** Eminence 12“ Neodym-Lautsprecher, FMC 8“, Eminence Horn **Materialien:** 15 mm Pappelschichtholz, Filzüberzug, PE-Stapelecken, pulverbeschichtet, Stahlgitter, Metallschalengriffe, Gummifüße **Frequenzgang:** 50 - 18000 Hz **Anschlüsse:** 2x Speakon **Abmessungen (HxBxT):** 70 cm x 60 cm x 40 cm **Gewicht:** je nach Bestückung ab 23,5 kg, Testbox 24,9 kg **Optionales Zubehör:** Rollen **Customizing:** diverse Tolex- und Grillcloth-Varianten, andere Lautsprecherbestückungen. Schallwandlackierungen nach Wunsch, Road Ready Version **Preis:** Testbox 499 Euro **Getestet mit:** Fender-Bässen, TC Electronic Amp www.fmc-audio.jimdo.com

